

PRODUKTINFORMATION

ASL 40%ig

Kennzeichnung gemäß DüMV

Stand: April 2009

Ammoniumsulfat-Lösung 8 (+ 9)

Nährstoffgehalte

8 % N – Gesamtstickstoff

8 % N - Ammoniumstickstoff

9 % S – wasserlöslicher Schwefel

Produktbeschreibung

Wässrige Lösung aus schwefelsaurem Ammoniak in Wasser. Farblose oder schwach gelbliche, klare Lösung ohne auffälligen Geruch.

Hinweise zur Lagerung

Ammoniumsulfatlösung ist als schwach wassergefährdender Stoff eingestuft (WGK 1). Lagerbehältnisse sind entsprechend wasserrechtlicher Vorschriften zu gestalten. Ungeeignete Materialien: unbeschichteter Beton, verzinktes Blech, kupferhaltige Armaturen oder Rohrleitungen. Unterhalb -10 °C Auskristallisation von Salzen (schwefelsaures Ammoniak) möglich. Salze gehen bei Erwärmung wieder restlos in Lösung.

Hinweise zur sachgerechten Anwendung

Die gesetzlichen Sperrfristen für Ausbringung von N-Düngern sind zu beachten. Aufwandmenge nach vorheriger Nährstoffuntersuchung des Bodens sowie des erwarteten Stickstoffbedarfes ermitteln. 1.000 l (1 m³) enthalten 100 kg Stickstoff, der vollständig im Jahr der Anwendung anzurechnen ist. Die Ausbringung kann mit der Feldspritze am besten im Vorauflaufverfahren oder nach Vegetationsende zur Stoppelbearbeitung erfolgen oder nach Einrühren in die Gülle. Beim Einrühren in die Gülle auf intensives Lüften des Gebäudes achten, da vermehrt Güllegase austreten können. Nach der Ausbringung einarbeiten.

Wenn ASL zur Blattdüngung appliziert wird, können im Bestand Ätزشäden auftreten, deshalb wird empfohlen, hierzu Mehrlochdüsen zu verwenden. Bei pH-Werten < 4 ist ASL nicht zur Blattdüngung geeignet. Nicht mischbar mit flüssigen Kaliumdüngern oder alkalisch wirkenden Stoffen.

Technische Daten

Abdampfrückstand [%]:	min. 40
pH-Wert (5 % in Wasser):	5 - 7
Dichte [t/m ³]:	1,22 - 1,23
Kristallisationstemperatur [°C]:	ca. - 10

Weitere Hinweise

Kein Gefahrstoff im Sinne der Richtlinie 67/548/EWG. Unterliegt nicht den Vorschriften der ADR. Wassergefährdungsklasse 1, schwach wassergefährdend.
